

Wie bin ich zum Dicken gekommen?

Beitrag von „dschlei“ vom 13. April 2005 um 15:06

Es ist eigentlich recht interessant, die Unterschiedliche Auffassung von Dienstwagen zwischen D-Land und Ami-Land zu sehen! Ich hatte in D-Land (gleicher Arbeitgeber wie jetzt) eine Firmen-Audi. Hier gibt es so etwas nicht! Dienstwagen, und das trifft generell für die meisten Firmen hier zu, bekommen nur Kundendiensttechniker (und dann ist das fast immer ein Van) damit entsprechend Ersatzteile mitgeschleppt werden können. Manchmal bekommen auch Aussendienstverkäufer einen Firmenwagen. Auf keinen Fall bekommt man hier einen Dienstwagen weil man an einer bestimmten Stelle in der Firmenhirarchie steht, wie das für mich in D-Land der Fall war. Selbst mein Chef, der ein Vizepräsident von 3M ist, muss mit seinem eigenen Auto fahren (genau wie seine Kollegen auf der gleichen Ebene)! Man wundert sich einfach, warum es in einem Land Firmenfahrzeuge gibt, und im Anderen nicht (und das bei der selben Firma). Die einzige Erklärung dafür sehe ich in der Sache, dass das Auto hier schon immer etwas relativ normales war, und in D-Land war ein Auto die meiste Zeit doch etwas besonderes.